

Sebastian Steube Preisträger des Kammermusikförderpreises NRW

Zu einem Kammermusikabend mit feinen Klängen und selten zu hörenden Werken lädt die Musikschule Bergkamen am kommenden Dienstag in die Galerie „sohle 1“ ein. Mit Flöte, Klarinette, Horn, Akkordeon, Violine, Klavier, Gitarre und Mandoline präsentieren Schüler und Lehrer der Musikschule einen abwechslungsreichen Kammermusikabend.



Sebastian Steube

Besonderes Highlight des Konzertes wird der Auftritt von Hornist Sebastian Steube sein. Neben seinen Erfolgen bei Jugend musiziert auf Regional- und Landesebene wurde Ende April sein Bläserquintett mit dem neuen „Kammermusikförderpreis NRW“ für besonders begabte Nachwuchsmusiker ausgezeichnet. In

der Mitteilung des Landesmusikrates heißt es dazu: „Das Bläserquintett beeindruckte durch die besondere Emphase und Verve der Musiker, die sich ihr Werk wie eine persönliche Sprache zu eigen machen.“

Sebastian Steube ist Schüler der Musikschule Bergkamen

Das Ensemble erhält neben einem Preisgeld die Möglichkeit, innerhalb einer viertägigen Arbeitsphase ein neues Programm mit angesehenen Musikdozenten aus NRW an der Landesmusikakademie in Heek einzustudieren. Ein Preisträgerkonzert mit der Preisverleihung findet am 02. November 2014 im Schloss Benrath in Düsseldorf statt. Der Kammermusikförderpreis wird von der Stiftung Jugend und Schlösser und dem Förderverein Kultur und Schlösser gestiftet und in Kooperation mit Landesmusikrat NRW, Förderverein der Landesjugendensembles NRW und Landesmusikakademie NRW vergeben.

Der Preis richtet sich an Nachwuchsmusiker aus NRW im Alter zwischen 14 und 19 Jahren. Sebastian Steube erhält an der Musikschule Bergkamen Unterricht in der Hornklasse von Björn Andresen und bereitet sich in der studienvorbereitenden Ausbildungsklasse auf die Aufnahmeprüfung an einer Musikshochschule vor.

Sebastian Steube präsentiert sich als Solist

Beim Kammerkonzert der Musikschule wird sich Sebastian Steube solistisch präsentieren: Das Hornkonzert von W. A. Mozart Es-Dur, KV 447 ist sein Beitrag am kommenden Dienstag. Weiterhin wird sich ein Zupferquartett – bestehend aus Mandolinen und Gitarren – mit einem Menuett von Mozart vorstellen. Eine in der Musikgeschichte einmalige Besetzung bietet das

Flötenensemble mit einem Konzert für fünf Querflöten von Joseph Bodin de Boismortier, einem Lieblingskomponisten des französischen Königs Ludwig XV. Einen Tango des berühmten Carlos Gardel interpretieren Geige und Klavier. „Duofieber“ lautet der Titel einer Komposition für Akkordeon-Duo. Fortgeschrittene junge Instrumentalisten und weitere Absolventen der Förderklasse der Musikschule präsentieren klassische Solistenkonzerte für Flöte, sowie virtuose Variationen für Klarinette.

„Das Publikum darf sich auf ein abwechslungsreiches Programm quer durch unsere Fachbereiche und die musikalischen Epochen freuen,“ sagt Fachbereichsleiterin Anne Horstmann, die mit Moderationen durch das Programm führen wird. Das Konzert findet am Dienstag, 20. Mai um 19.30 Uhr in der Galerie „sohle1“, Jahnstraße 31, Bergkamen-Oberaden statt. Der Eintritt ist frei.